

Mittwoch, 27. August 2003 Vormittag

Vorsitz: Landespräsident Hans Telli
Protokollführer: Domenic Gross
Präsenz: anwesend 119 Mitglieder
entschuldigt: Berther (Disentis)
Sitzungsbeginn: 08.15 Uhr

1. Struktur- und Leistungsüberprüfung zur Sanierung des Kantonshaushaltes (Fortsetzung)

Kommissionssprecher: Geisseler
Regierungsvertreter: Engler

II. Detailberatung

Bau-, Verkehrs- und Forstdepartement

A-Massnahme 42 - 44

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Angenommen

A-Massnahme 45

Antrag Kommissionsmehrheit (11 Stimmen) und Regierung
Gemäss Botschaft.

Antrag Kommissionsminderheit (2 Stimmen, Sprecher Pfenninger)
Verzicht auf Massnahme.

Abstimmung

Dem Antrag der Kommissionsmehrheit und der Regierung wird mit 57 zu 46 Stimmen zugestimmt.

A-Massnahmen 46 und 47

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Angenommen

A-Massnahme 48

Antrag Kommissionsmehrheit (10 Stimmen) und Regierung
Gemäss Botschaft.

Antrag Kommissionsminderheit (5 Stimmen, Sprecher Nigg)
Verzicht auf Massnahme.

Abstimmung

Dem Antrag der Kommissionsminderheit wird mit 49 zu 45 Stimmen zugestimmt.

A-Massnahmen 49 und 50

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Antrag Schütz zu Massnahme 50
Streichung.

Abstimmung

Der Antrag der Kommission und der Regierung wird mit 69 zu 17 Stimmen angenommen.

B1-Massnahme 63

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Angenommen

B1-Massnahme 64

Antrag Kommissionsmehrheit (11 Stimmen)

6221	1.7 Millionen Franken
6601	- 1.2 Millionen Franken
6200.3010	50'000 Franken

Antrag der Kommissionsminderheit (4 Stimmen, Sprecher Nigg) und Regierung
Gemäss Botschaft.

Abstimmung

Der Antrag der Kommissionsmehrheit wird mit 68 zu 25 Stimmen angenommen.

B1-Massnahme 65

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Antrag Peyer
Streichung.

Abstimmung

Der Antrag der Kommission und der Regierung wird mit 62 zu 31 Stimmen angenommen.

B1-Massnahmen 66 und 67

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Angenommen

Petition Bündner WanderleiterInnen BAW

Eingereicht von: Bündner WanderleiterInnen BAW

Sprecher der Kommission
für Justiz und Sicherheit: Tramèr

Antrag der Kommission

Kenntnisnahme der Petition und schriftliche Orientierung der Petitionäre.

Der Grosse Rat folgt dem Antrag der Kommission mit 78 zu 0 Stimmen.

B2-Massnahmen 130 - 148

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Antrag Portner zu B2-Massnahme 130
Streichung.

Abstimmung

Der Antrag der Kommission und der Regierung wird mit 55 zu 39 Stimmen angenommen.

Antrag Peyer zu B2-Massnahme 140
Streichung.

Abstimmung

Der Antrag der Kommission und der Regierung wird mit 71 zu 12 Stimmen angenommen.

Der Antrag der Kommission und Regierung zu den Massnahmen 130 – 148 wird insgesamt angenommen.

C-Massnahmen 182 - 186

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Angenommen

F-Massnahme 212

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Angenommen

X-Massnahmen 67 -x84

Antrag Kommission und Regierung
Gemäss Botschaft.

Angenommen

Massnahmenvorschläge aus der Kommission**Massnahme 318**

Antrag Kommission und Regierung
Wird als F-Massnahme eingestuft.

Angenommen

Massnahme 324

Antrag Kommission und Regierung
Massnahmenvorschlag weiterführen.

Angenommen

Massnahme 327

Antrag Kommission und Regierung

Die Teilbereiche: „Verzicht auf die Betriebsplanung und fachliche Beratung der Gemeindeforstbetriebe“ und „Verzicht auf Begehungen und fachliche Beratung der Waldeigentümer“ werden als F-Massnahme eingestuft. Die restlichen Teilbereiche des Massnahmenvorschlags 327 sind hinfällig und werden nicht weiterverfolgt.

Angenommen

Massnahme 328

Antrag Kommission und Regierung

Das Outsourcing der Bauleitungen ist hinfällig und wird nicht weiterverfolgt; dagegen werden im Personalkostenblock Einsparungen im in der Beilage zum Kommissionsprotokoll dargestellten Rahmen vorgeschlagen.

Angenommen

Aenderung von Rechtserlassen**Teilrevision des kantonalen Fischereigesetzes (KFG)**

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft.

Abstimmung

Der Teilrevision des kantonalen Fischereigesetzes wird mit 99 zu 0 Stimmen zugestimmt.

Teilrevision des Strassengesetzes des Kantons Graubünden

Antrag Kommissionsmehrheit (12 Stimmen, Sprecher Feltscher) und Regierung

Gemäss Botschaft.

Antrag Kommissionsminderheit (2 Stimmen, Sprecher Geisseler)

Anpassung des vorgeschlagenen Minimalsatzes auf 45 Prozent.

Abstimmung

Dem Antrag der Kommissionsminderheit wird mit 57 zu 38 Stimmen zugestimmt.

Teilrevision der Verordnung über die amtlichen Schätzungen (SchVO)

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft.

Abstimmung

Der Teilrevision der Verordnung über die amtlichen Schätzungen wird mit 93 zu 0 Stimmen zugestimmt.

Teilrevision der kantonalen Jagdverordnung (KJV)

Antrag Kommission und Regierung

Gemäss Botschaft.

Abstimmung

Der Teilrevision der kantonalen Jagdverordnung wird mit 98 zu 0 Stimmen zugestimmt.

Schlussanträge der Kommission und der Regierung

2. Vom vorliegenden Bericht mit den Massnahmen zur Wiedererlangung des Haushaltsgleichgewichts sowie den Zusatzmassnahmen und Ergänzungen der Vorberatungskommission Kenntnis zu nehmen.
3. Die beschlossenen Massnahmen, welche die Departemente oder die Regierung in eigener Kompetenz verfügen beziehungsweise beschliessen können, zur Kenntnis zu nehmen.
4. Die beschlossenen Massnahmen, welche die Zustimmung des Grossen Rates erfordern, im Grundsatz gutzuheissen. Ueber die definitive Umsetzung ist im Rahmen der jährlichen Voranschläge oder im Rahmen von besonderen Botschaften zu entscheiden.
5. Die beschlossenen Massnahmen, für die erarbeitete Rechtserlasse vorliegen und welche die Zustimmung des Grossen Rates oder des Volkes erfordern, mit den notwendigen Rechtserlassen zu genehmigen.
6. Das Postulat Casanova betreffend umfassende Aufgaben- und Strukturreform (GRP 2001/2002, Seite 362) abzuschreiben.
7. Die Strategie-Kommission des Grossen Rates zu beauftragen, bezüglich der Umsetzung der F-Massnahmen das Controlling vorzunehmen.
8. Abschreibung Motion Lemm betreffend die Subventionierung von Schul- und Turnanlagen (Wortlauf Oktoberprotokoll 2001/2002, Seite 189f.).

*III. Beschluss**Schlussabstimmung*

Die Anträge 2 bis 8 werden mit 83 zu 14 Stimmen angenommen.

2. Motion Portner betreffend Regelung des Straf- und Massnahmenvollzuges auf Gesetzesstufe (Wortlaut Märzprotokoll 2003, Seite 776)

Erstunterzeichner: Portner
Regierungsverteter: Schmid

I. Antrag Regierung

Die Regierung beantragt, die Motion im Sinne ihrer schriftlichen Ausführungen zu überweisen.

II. Beschluss

Der Grosse Rat überweist die Motion im Sinne der schriftlichen Ausführungen der Regierung mit 97 zu 0 Stimmen.

Schluss der Sitzung: 12.00 Uhr

Es sind keine Vorstösse eingegangen.

Für die Genehmigung des Protokolls
durch die Redaktionskommission:
Der Landespräsident: Hans Telli
Der Protokollführer: Domenic Gross